



## EXPO-Projekt des Gymnasiums Goetheschule Hannover

# „Voneinander Lernen – Miteinander Leben“: Schulen aus Hannover und Shanghai schlagen bei der EXPO 2010 eine Brücke zwischen Asien und Europa

Das Gymnasium Goetheschule Hannover und die Wu Ai Senior High School, Zhizaoju Road, Shanghai, China, werden im Rahmen der Schulpartnerschaft ihr gemeinsames Schulprojekt **SHANG<sup>hai</sup>HannOVER** auf der Weltausstellung EXPO 2010 in Shanghai präsentieren. Das Projekt ist während der Niedersachsen Woche im Deutschen Pavillon zu sehen.

Kernstück der EXPO-Präsentation beider Schulen ist ein etwa 2,5 mal 3,0 Meter großer multimedialer, interaktiver Touchscreen, der auf einem von allen Seiten einsehbaren und bedienbaren Podest steht und der ermöglicht, Stadtansichten der beiden EXPO-Städte Shanghai und Hannover zu vergleichen. Die Idee zu dem Projekt entsprang der Namensgleichheit beider Städte: Shanghai („Über dem Wasser“) – Hannover („Hohes Ufer“). Bilder wurden in gemeinsamen Foto-Projekten von chinesischen und deutschen Schülerinnen und Schülern in Hannover und Shanghai aufgenommen und bearbeitet. Die Schülerinnen und Schüler suchten aus verschiedenen Bereichen des täglichen Lebens Objekte und Situationen, die miteinander vergleichbar sind. So können Gemeinsamkeiten beider Lebensräume und Kulturen hervorgehoben und Unterschiede dargestellt werden (Prinzip des „Yin & Yang“). Die Schülerinnen und Schüler haben als Motto ihrer Bilder gewählt: „Voneinander Lernen – Miteinander Leben“. Die Flächen, aus denen die Fotos hervortreten, haben als Grundlage einen stilisierten Flächennutzungsplan. Auf diesem werden die jeweiligen Stadtgrundrisse gezeigt und die Lage der Fotosituationen eingearbeitet.

Beide Städte haben gemeinsam, dass sie durch Flüsse in der Mitte bildlich getrennt werden; Hannover durch die Leine und Shanghai durch den Huangpu. So können die EXPO-Besucher die richtige Kombination zweier Fotos zu einem Paar, ähnlich dem Memoryspiel, zusammenbringen und erhalten den Eindruck der gemeinsamen Stadt **SHANG<sup>hai</sup>HannOVER**. Der Besucher kann auf der stilisierten Karte von Shanghai z.B. die Altstadt anklicken und bekommt die Altstadt Hannovers gezeigt und umgekehrt. Chinesische und deutsche Schülerinnen und Schüler erläutern paarweise den EXPO-Besuchern die Situation.



**Niedersächsisches  
Kultusministerium**



Moderne Gebäude



Historische Gebäude

Die Partnerschaft zwischen beiden Schulen besteht seit 2005 und beinhaltet auch einen jährlichen Schüleraustausch; inzwischen haben mehr als 100 niedersächsische Schülerinnen und Schüler daran teilgenommen.

Das ambitionierte Projekt **SHANG<sup>hai</sup>HannOVER** ließ sich durch das hohe Engagement der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte, eine Zuwendung des Fördervereins der Goethe-Schule und die Unterstützung der Niedersächsischen Staatskanzlei, des Niedersächsischen Kultusministerium sowie von NGlobal im Sinne einer Private-Public-Partnership realisieren.